

Inhalt

Einige Worte vorab

Seite 3

Moderat zimmerfüllende Anlagen, wie sie günstig in den Räumlichkeiten üblicher Wohnbereiche Aufstellung finden könnten

Stol(l)berg	Seite 6	(em 03/03)
Rundum im Raum	Seite 10	(MS 126)
Der Dresdener Bahnhof in Breslau	Seite 14	(MIBA 06/09)
N-Trambahn	Seite 19	(NBM 3/2005)

Vorbilder kompakt umgesetzt – es werden Gebäude, Betriebs-schritte und Möglichkeiten verschiedener Baumaßstäbe aufgezeigt

Wuppertal-Barmen	Seite 22	(em 02/15)
Schiltach im Schwarzwald	Seite 26	(em 06/17)
Bahnhof Blexen	Seite 30	(MS 57)
Entlang der Sormitz	Seite 36	(MS 89)

Klassische Konzepte: In vier unterschiedlichen Beispielen wird das beliebte Thema „Hauptstrecke mit abzweigender Nebenbahn“ abgehandelt

Standardthema	Seite 41	(MS 80)
Die Janusköpfige	Seite 46	(MS 98)
Im Mainstream	Seite 50	(MIBA 01/11)
Eifelzungen	Seite 54	(em 12/08)

Vorbild im Großformat, für weitläufigere Räumlichkeiten –
mit betrieblicher Abwechslung bei entspannter szenischer Durchbildung

Heringsdorf auf Usedom	Seite 58	(em 12/10)
Tauernbahn	Seite 63	(MS 60)
Friedrichshafen Hafen	Seite 68	(MS 70)
Zell–Todtnau H0/H0m	Seite 74	(MS 102)

„Die vierte Dimension“ eröffnet sich für den Modellbahner bei
einer „Multideck“-Anlage mit übereinander gestaffelten Schaubenen

Müglitztalbahn	Seite 80	(MS 88)
Die alte Spessarttrampe	Seite 86	(MIBA 11/05)
Bahn am Meißner	Seite 94	(em 07/04)
Gleise nach Pirmasens	Seite 99	(MS 110)

Spezial-Grundrisse, die in erster Linie für individuell durchge-
bildete Projekte infrage kamen, aber dennoch als Anregung dienen könnten

Rund um Lüdenscheid	Seite 106	(em 09/05)
In Waldeck im Dreieck	Seite 110	(MS 53)
Norwegisches Fjordland	Seite 116	(MS 82)
Rauenstein (Thüringen)	Seite 122	(MS 106)

Impressum	Seite 128
-----------	-----------